

Artikel vom 15.04.2022

CSU-Kreisverband stellt Strafanzeige

CSU-Bürgerbüro-Dachau-Schild findet – illegal – Liebhaber



„Das repräsentative Schild mit großem CSU-Logo und der Aufschrift ‚Bürgerbüro.Dachau‘ hat einem Zeitgenossen so gut gefallen, dass er es aus der Wand gerissen und mitgenommen hat. Wir haben Strafanzeige gestellt“, teilte der CSU-Kreisvorsitzende und Dachauer Landtagsabgeordneter Bernhard Seidenath heute in Dachau mit.

Das Plexiglas-Schild war rechts neben dem Eingang zum CSU-Bürgerbüro in der Dachauer Altstadt angebracht und hat so auf das am Fuße von St. Jakob gelegene Büro aufmerksam gemacht, das vom CSU-Ortsverband Dachau, dem CSU-Kreisverband sowie den beiden Abgeordneten Katrin Staffler (Bundestag) und Bernhard Seidenath (Landtag) genutzt wird.

„Am Morgen des 4. April war es nicht mehr da. Es wurde erkennbar mutwillig aus der Wand gerissen und entwendet. Deutlich zu erkennen sind die Löcher, wo einst die Dübel saßen. An alle Liebhaber dieses Schildes gerichtet möchte ich sagen: melden Sie sich bei uns – und wir werden Tipps geben, wie Sie es legal und ohne Beschädigungen erwerben können“, erklärte Seidenath, der den entstandenen Schaden auf rund 500 Euro bezifferte. Auch für Hinweise auf den Verbleib des Schildes sei der CSU-Kreisverband dankbar.